Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

26.09.2025

Fahrradfahrer mit Kindern verletzt | Mazda überschlägt sich | Verkehrsunfall mit einem Verletzten

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 345|25

Verantwortlich: Susanne Lübcke (sl), Britta Herlemann (bh)

Fahrradfahrer mit Kindern verletzt

Ort: Leipzig (Südvorstadt), August-Bebel-Straße

Zeit: 25.09.2025, 15:20 Uhr

Gestern Nachmittag kam es in der August-Bebel-Straße zu einem Unfall, bei dem drei Kinder (5, 6 und 10) und ein 42-Jähriger verletzt wurden.

Ein Fahrradfahrer war mit drei Kindern – teils auf seinem Fahrrad, teils im Anhänger - auf der August-Bebel-Straße in Richtung der Richard-Lehmann-Straße unterwegs, als die Fahrerin (57, deutsch) eines Mazdas auf Höhe der Steinstraße rechts einparken wollte, um am Straßenrand zu parken. Es kam zur Kollision zwischen Pkw und Fahrradfahrer, in deren Folge die drei Kinder und der Radfahrer leicht verletzt wurden. Sie wurden zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 1.500 Euro. Der Verkehrsunfall hat die Ermittlungen wegen einer fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen. Da die Beamten bei der Sichtung des betroffenen Fahrrads den Verdacht hatten, dass dieses manipuliert sei und mehr als 25 km/h fahren könne, jedoch kein Versicherungskennzeichen angebracht war, wurde es sichergestellt. Im weiteren Verlauf soll es einem Gutachter zur Prüfung vorgestellt werden. (bh)

Mazda überschlägt sich

Ort: BAB 38, in Fahrtrichtung Dreickeck Parthenaue, Kilometer 207

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 25.09.2025, 18:00 Uhr

Am Donnerstagabend kam es auf der Bundesautobahn 38 (BAB 38) zu einem Unfall, bei dem sich ein Mazda überschlug und dessen 73-jähriger Fahrer verletzt wurde.

Der 73-Jährige fuhr auf der BAB 38 in Richtung Dreieck Parthenaue. Zwischen dem Kreuz Leipzig-Süd und der Anschlussstelle Leipzig-Südost kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und überschlug sich. Nach bisherigen Erkenntnissen wich der Fahrer einem Gegenstand auf der Fahrbahn aus und verlor dabei die Kontrolle. Aufgrund seiner Verletzungen musste der Mann stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf 25.000 Euro. Die BAB 38 musste vorübergehend voll gesperrt werden. Beamte des Autobahnpolizeireviers haben den Verkehrsunfall aufgenommen. (sl)

Verkehrsunfall mit einem Verletzten

Ort: Naunhof (Fuchhain), Albrechtshainer Straße

Zeit: 25.09.2025, 19:10 Uhr

Am Donnerstagabend kam es auf der Albrechtshainer Straße zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein alkoholisierter VW-Fahrer (56, deutsch) verletzt wurde.

Der 56-Jährige fuhr auf der Albrechtshainer Straße aus Fuchshain kommend in Richtung Albrechtshain und kam nach links in den Gegenverkehr. Dort stieß er mit einem entgegenkommenden Mercedes Sprinter (Fahrer: 37) zusammen. Aufgrund seiner Verletzungen musste der VW-Fahrer stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Im Rahmen der Unfallaufnahme wurde mit dem 56-Jährigen ein Alkoholtest durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 1,08 Promille. Bei dem Mann wurde eine Blutentnahme durchgeführt und sein Führerschein sichergestellt. Die Höhe des Unfallschadens konnte noch nicht beziffert werden. Beamte des Verkehrsunfalldienstes haben die Ermittlungen wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. (sl)

Diebstahl aus Firma

Ort: Leipzig (Schönefeld-Ost)

Zeit: 26.09.2025, 01:40 Uhr

In der vergangenen Nacht brachen Unbekannte im Leipziger Stadtteil Schönefeld-Ost in die Räumlichkeiten einer Firma ein und stahlen Gegenstände im Wert von rund 3.000 Euro.

Die unbekannten Täter verschafften sich gewaltsam Zugang über ein Fenster, durchsuchten mehrere Räume der Firma und entwendeten elektrische Werkzeuge. Der Gesamtschaden wird derzeit auf etwa 5.500 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (bh)